

9. November 2010

Projekte des Landes NÖ beim „ebiz egovernment award“

Bewerb findet zum 6. Mal statt

Zum nunmehr sechsten Mal wird heuer der so genannte „ebiz egovernment award“ des Report Verlages verliehen. Aus dem Bundesland Niederösterreich wurden diesmal insgesamt 15 Projekte eingereicht, die alle auch nominiert wurden. Drei dieser Projekte werden im Endeffekt gekürt, außerdem wird der Sonderpreis „Green Award“ vergeben. Alle Landespreisträger treten schließlich noch beim Bundesfinale im kommenden Jänner in Wien an und haben dort die Chance auf den Bundessieg. Zwei der 15 Projekte wurden vom Land Niederösterreich eingereicht.

Das erste der Projekte des Landes Niederösterreich stammt aus den Abteilungen Verkehrsrecht, Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten sowie Landesamtsdirektion/Informationstechnologie, trägt den Namen „Fahrprüfereinteilung für die praktische Führerscheinprüfung in NÖ“ und soll allen an der Fahrprüfereinteilung für die praktische Führerscheinprüfung maßgeblich beteiligten Stellen eine gemeinsame Bearbeitung ermöglichen. Mit der modernen E-Government-Lösung wird so eine verbesserte Zusammenarbeit zwischen den Fahrschulen sowie eine vereinfachte Kommunikation zwischen Fahrschule, FahrprüferIn und Behörde erreicht. Das Projekt soll für mehr Flexibilität bzw. für eine bessere Auslastung von Prüfungsterminen sorgen und die Wartezeiten für die BürgerInnen reduzieren. Gleichzeitig bedeutet diese IT-Lösung auch einen geringeren Verwaltungsaufwand.

Vom Amt der NÖ Landesregierung wurde zudem von der Gruppe Baudirektion - Abteilung Hydrologie und Geoinformation, ARGE TechTalk - Prisma Solutions das Projekt „Geoshop“ eingereicht: Mit der frei über das Internet zugänglichen Anwendung „Geoshop“ - dem Niederösterreichischen Geodatenportal - wird die zentrale Bereitstellung von Geodaten erleichtert und Interessenten die Möglichkeit gegeben, diese Daten einfach und schnell zu beziehen. Zu den Zielgruppen zählen neben Auftragnehmern des Landes, Gemeinden und Forschungseinrichtungen auch gewerbliche und private KundInnen. Durch die Automatisierung des Bestellprozesses, die Bereitstellung einer standardisierten Produktpalette und eine effiziente Produkt- und Kundendatenverwaltung generiert der „Geoshop“ gleichermaßen Nutzen für die Landesverwaltung wie für ihre KundInnen.

Die übrigen prämierten Projekte aus Niederösterreich wurden von ITS Vienna Region Verkehrsverbund Ost-Region VOR GmbH (<http://www.anachb.at/>), von der Epiframe Medienentwicklung, Wirtschaftskammer NÖ, Fachgruppe UBIT bzw. der P4u Agency GmbH (<http://www.epiframe.com/>), von mediadesign Podolsky & Partner OEG, Wirtschaftskammer NÖ - Allgemeine Fachgruppe (<http://www.lebensberatung-noe.at/>), der

NK Presseinformation

Karos Consulting GmbH, Cemex Austria AG (<http://www.karos-consulting.at/>), der Meisterwerk Internetagentur GmbH, Destination Waldviertel GmbH (<http://www.meisterwerk.at/>), Mag. Kurt Nowotny bzw. der Marktgemeinde Reichenau an der Rax (www.reichenau.at/reiwandern), der Antares Netlogix Netzwerkberatung GmbH (<http://www.netlogix.ws/>), dem ZIMD Zentrum für Interaktion, Medien & soziale Diversität (www.zimd.at/roberta), der SWT Software Trading Vertriebs-GmbH (<http://www.web-select.com/>), der Q2E\Contentdesign, FC Trenkwalder Admira Wacker Mödling (<http://www.trenkwalder-admira.com/>), der vooch GmbH (<http://www.vooch.at/>) und schließlich von der Wallenberger & Linhard Regionalberatung GmbH, seam media group e.u., DIGIHOUSE Werbeagentur GmbH (<http://www.wohnen-im-waldviertel.at/>) eingereicht.

Inhaber und Veranstalter der Plattform „ebiz egovernment award“ ist der Report Verlag mit Sitz in Wien. Der Award wird seit 2005 gemeinsam mit Partnern aus Wirtschaft und Politik abgehalten; die Teilnahme am Award ist kostenlos.

Nähere Informationen: Report Verlag, Martin Szelgrad, e-mail szelgrad@report.at, <http://award.report.at/>.